

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2006/4/25 2004/06/0197

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.04.2006

Index

L37156 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Steiermark

L82000 Bauordnung

L82006 Bauordnung Steiermark

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §42 Abs1 idF 1998/I/158;

AVG §56;

AVG §63 Abs1;

AVG §8;

BauG Stmk 1995 §27 Abs1 idF 2003/078;

BauRallg;

VwGG §34 Abs1 impl;

VwRallg;

Rechtssatz

Der Umstand, dass die belangte Behörde die Unzulässigkeit der Berufung auf den mit§ 42 Abs. 1 AVG i.d.F. BGBl. I Nr. 158/1998 (soweit hier erheblich) inhaltsgleichen § 27 Abs. 1 Stmk. BauG in der Fassung LGBl. Nr. 78/2003 gestützt hat, bewirkte keine Verletzung in Rechten des Beschwerdeführers (Hinweis E vom 28. März 2006, Zl. 2005/06/0295).

Schlagworte

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2 Maßgebende Rechtslage maßgebender Sachverhalt

Bauverfahren (siehe auch Behörden Vorstellung Nachbarrecht Diverses) Parteien BauRallg11/1 Mangel der

Berechtigung zur Erhebung der Beschwerde mangelnde subjektive Rechtsverletzung Grundsätzliches zur Parteistellung vor dem VwGH Allgemein Voraussetzungen des Berufungsrechtes Berufungslegitimation Person des

Berufungswerbers Baurecht Nachbar

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2004060197.X03

Im RIS seit

30.05.2006

Zuletzt aktualisiert am

11.07.2008

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at